

## Das Grazer Literaturhaus startet mit hochkarätigen Lesungen in den Herbst

# Vom literarischen Nachholbedarf

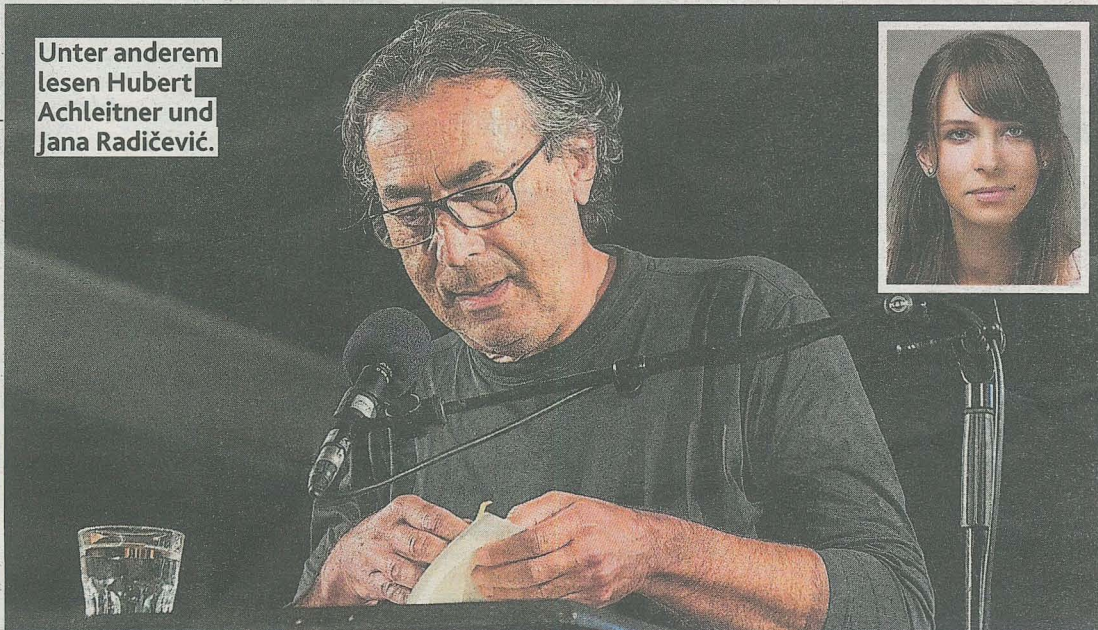
Viel neuer Lesestoff: Im Grazer Literaturhaus stellen Autoren endlich wieder ihre aktuellen Bücher im Rahmen von Lesungen vor. Klingende Namen wie Hubert Achleitner (alias von Goisern), Lisa Eckhart und Ilija Trojanow locken noch im September.

Fotos: SEPA, Media | Isabelle Ouvrard

Seinem Ruf als erste Adresse für aktuelle Bücher wird das Grazer Literaturhaus in diesem Herbst wieder voll und ganz gerecht.

Den Anfang macht ein „Come together“ mit der neuen Grazer Stadtschreiberin Jana Radičević am Donnerstag um 19 Uhr. Prominent geht es weiter, wenn am 15. September Lisa Eckhart aus ihrem Roman „Omama“ lesen wird. Aus Platzgründen wandert man dafür in den Arbeiterkammersaal, so wie auch für Hubert Achleitner (besser bekannt als Hubert von Goisern), der dann

Unter anderem lesen Hubert Achleitner und Jana Radičević.



am 21. September aus „flüchtig“ liest.

Im gewohnten Rahmen präsentiert tags darauf Ilija Trojanow in der Reihe „druckfrisch“ seinen Roman „Doppelte Spur“. In dieser

Reihe wird am 23. 9. auch die Anthologie „Baby, you can drive my car“ vorgestellt. Ab 6. Oktober folgt das hochkarätig besetzte Literaturfestival in Kooperation mit dem steirischen

Herbst, am 24. 10. steht eine umfangreiche Hommage an Alfred Kolleritsch im Schauspielhaus auf dem Programm. — Michaela Reichart

Infos: [www.literaturhaus-graz.at](http://www.literaturhaus-graz.at)